

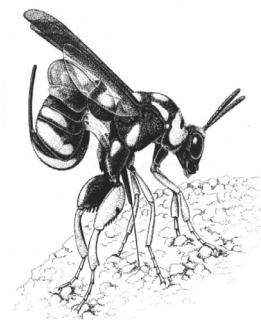
Schweizer Hymenopteren-Tagung 2015

Samstag, 31. Januar 2015

Vortragssaal

Naturhistorisches Museum, Bernastrasse 15, 3005 Bern
(Anfahrtsplan siehe folgende Seite)

Kontakt: Hannes Baur, E-Mail: baur.hannes@gmail.com, Tel: 031 350 72 64



PROGRAMM

ab 9.00 Ungezwungenes Treffen mit Kaffee & Gipfel

10.20 Begrüssung

10.30 *Christoph Sandrock, Zentrum für Bienenforschung Agroscope*
Sublethale Effekte von Neonikotinoiden auf Wild- und Honigbienen

12.00 Gemeinsames Mittagessen im Museum (keine Anmeldung erforderlich)

13.45 *Mareike Wurdack, Universität Freiburg i. B.*
Wie Kuckucke die Evolution ihres Wirts beeinflussen – chemische Mimikry bei klepto-
parasitischen Hymenopteren

14.15 *Beat Wermelinger, WSL Birmensdorf*
Blatt- und Holzwespen im Wald

14.45 *Noémie Evéquoz & Gaël Hauser, Université de Neuchâtel*
Diversité des abeilles sauvages dans les prairies sèches de Suisse occidentale: effets
des techniques d'arrosage et de la fragmentation des habitats

15.15 Pause mit Kaffee und Kuchen

16.00 Block mit Kurzvorträgen

Sophie Giriens, Université de Neuchâtel

Identification moléculaire et distribution des espèces cryptiques de bourdons du
groupe *Bombus terrestris* en Suisse

Debora Unternährer, Universität Bern

Gestione delle praterie estensive: falciatura alternativa e impatto sulle api selvatiche

Urs Weibel, Museum zu Allerheiligen Schaffhausen

Als *Osmia anthocopoides*, *Andrena schencki* und *Anthidium scapulare* noch Nordost-
schweizer waren. Erkenntnisse aus der Sammlung Ernst Vogelsanger

Andreas Müller, Wädenswil

Neues zu Blütenpräferenzen und Nestbau alpiner Wildbienenarten

17.00 Schluss der Tagung. Ausklang im Restaurant Kirchenfeld (10 min. vom Museum)

Die Teilnahme an der Tagung ist kostenlos

Anfahrtsplan zum Naturhistorischen Museum. Das Museum ist zu Fuss in 15 Min. vom Bahnhof zu erreichen

